

Wildbienen-Nisthilfe

Viele Pflanzen sind bei der Bestäubung ihrer Blüten auf fremde Hilfe angewiesen. Wildbienen spielen hier eine wichtige Rolle. Wollt Ihr die Tiere bei der Arbeit beobachten und sie gleichzeitig unterstützen? Dann gibt es einige Möglichkeiten wie ihr Wildbienen zu euch locken könnt.

- Säht und pflanzt vielfältige Blumen (und damit ein reichhaltiges Nahrungsangebot) in euren Garten oder in Blumentöpfe auf dem Balkon.
- Verzichtet auf den Einsatz von Pestiziden
- Baut eine Nisthilfe für Wildbienen. Wie das geht, erfahrt ihr hier.



Das braucht ihr:

Werkzeug

- Handsäge
- Schnitzmesser
- Akkuschauber oder Bohrmaschine
- Holzbohrer von zwei bis acht Millimeter
- Holzbohrer 12 Millimeter
- Hammer

Material

- Trockener Holzklotz (Brennholzscheit, Balkenstück) nach Möglichkeit Hartholz
- Holzbrett oder großes Rindenstück als Dach (Möglich sind z. B. auch ein altes Backblech oder ein ausgedientes Schneidbrett aus der Küche)
- Stock, der mindestens ein Meter lang und mehr als daumendick ist (der Stock darf nicht morsch sein)
- Nägel/Schrauben zum Befestigen des Daches



So wird's gemacht:

1. In den Hartholzblock werden mit den Holzbohrern Löcher gebohrt (2 – 8 mm), die Löcher sollten etwa 2 cm auseinander liegen. Es darf nicht durch den Klotz hindurch gebohrt werden.
2. Oben und unten am Holzklotz wird ein Bereich von ca. 3 cm nicht durchbohrt.
3. In die Unterseite des Holzklotzes wird ein ca. 3 cm tiefes Loch mit dem 12 mm Holzbohrer gebohrt.
4. Der Stock wird an einer Seite so angespitzt, dass er in das 12 mm-Loch passt. (Er sollte aber noch klemmen).
5. Das Dachbrett wird so aufgenagelt, dass es an allen Seiten übersteht.
6. Der Stock kann nun in die Erde gesteckt und die Wildbienen-Nisthilfe darauf gesteckt werden.

